



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Schmiljanstr. 24, 12161 Berlin,
Tel.: +49 (0)30-453081-0, Fax: +49 (0)30-453 081-11,
<https://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

Bußgeld droht: Alte Handys nicht im Hausmüll entsorgen

Wie Sie Ihr Mobiltelefon oder Ihren Elektroschrott umweltgerecht entsorgen, verrät teltarif.de

"In vielen Geräten, mit denen wir den Alltag erleichtern oder die Freizeit gestalten, steckt Elektronik. Die darf aber nicht einfach in den Hausmüll gegeben werden!" Darauf macht Alexander Kuch vom Online-Fachportal teltarif.de aufmerksam. Ist ein Altgerät irgendwann kaputt, kann es sein, dass sich eine (teure) Reparatur nicht mehr lohnt oder das neuere Modell deutlich energieeffizienter wäre. Doch wohin mit ausgedienter Ware, wenn sie nicht verschenkt, verkauft oder gestiftet werden soll oder kann?

Hersteller in der Pflicht

"Die Hersteller von elektrischen und elektronischen Geräten stehen zusehends unter Druck, umweltgerecht und recycelbar zu produzieren", betont Kuch. Seit 2006 ist nicht nur untersagt, bestimmte gefährliche Stoffe in Produkten weiter zu verwenden. "Das Elektroggesetz verpflichtet die Hersteller, defekte Geräte zurückzunehmen, zu recyceln oder eine fachmännische Entsorgung zu garantieren."

Elektroschrott kostenlos abgeben

Wichtig ist, dass defekte Geräte nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen, sonst droht dem Verbraucher schnell ein Bußgeld. Elektrogeräte aus dem Haushalt können kostenlos bei kommunalen Sammelstellen der Entsorger abgegeben werden. Einige Gemeinden stellen sogar spezielle Sammeltonnen für Elektro-Kleingeräte zur Verfügung.

Hier sollten sich Verbraucher auf der Website oder in der App des örtlichen Entsorgers informieren, was in welche Mülltonne geworfen werden darf und wo sich der nächste Recyclinghof befindet. Für ausgediente Batterien und Akkus finden sich in Supermärkten oder Elektronik-Fachgeschäften oft spezielle Sammelkisten.

Große Geschäfte müssen Geräte kostenlos zurücknehmen

Seit Oktober 2015 sind auch Großhandel und größere Fachgeschäfte verpflichtet, defekte Elektrogeräte kostenlos abzunehmen. "Bei kleineren Geräten muss der Verbraucher dort nichts Neues kaufen, auch der Kassenzettel muss nicht mehr vorhanden sein", erklärt Kuch.

Neben Recyclinghöfen oder Fachgeschäften nehmen auch einige Umweltschutz-Organisationen z.B. alte Handys an (zum Teil in Kooperation mit Mobilfunkanbietern), um diese dann zu recyceln oder weiterzuverkaufen und den Erlös teilweise in gemeinnützige Projekte fließen zu lassen.



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Schmiljanstr. 24, 12161 Berlin,
Tel.: +49 (0)30-453081-0, Fax: +49 (0)30-453 081-11,
<https://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

Der Link zum Artikel:

<https://www.teltarif.de/handy/entsorgung.html>

Kontakt:

Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an:

teltarif.de Onlineverlag GmbH
Henning Gajek
Tel: +49 (0) 30 / 453081-423
Mobil: +49 (0) 170 / 5583724
E-Mail: presse@teltarif.de

Informationen für Journalisten

Gerne können Journalistenkollegen bei Telekommunikationsthemen auf das Expertenwissen von teltarif.de zurückgreifen, zum Beispiel um ihre Artikel mit Tariftabellen oder Ratgeberinhalten zu untermauern. Hierfür stehen die Experten von teltarif.de interessierten Medien sowohl bei der inhaltlichen Gestaltung von Berichten als auch als Interviewpartner zur Verfügung. Darüber hinaus bietet teltarif.de Medienpartnern kostenlose Tariftabellen und weitere Informationen zum Download und Abdruck in Zeitungen oder Zeitschriften: <https://www.teltarif.de/presse/> bzw. <https://www.teltarif.de/intern/printpartner.html>